

Zertifikat zum Entsorgungsfachbetrieb für die Fa. ABSE Stys GmbH

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

- 1.1 Name: **G.BZ-Zert**
1.2 Straße: **Westring 303**
1.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**
Postleitzahl: **44629** Ort: **Herne**

3. Angaben zum Zertifikat

- 3.1 Nummer des Zertifikats: **25-21-18**
3.2 Erstmalige Zertifizierung oder Folgezertifizierung
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):
3.4 Das Zertifikat beinhaltet **1 Anlage**
3.5 Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) ___)
3.6 Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage ___)
3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum **30.11.2019**

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebs (Hauptsitz)

- 4.1 Name: **ABSE Stys GmbH**
4.2 Straße **Im Velm 7**
4.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**
Postleitzahl: **44339** Ort: **Dortmund**
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):
Registernummer (HRA, HRB etc.): **HRB 9749** Registergericht: **Dortmund**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten Überwachungsorganisation und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gem. § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:

Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage ___

5.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:

Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demonstrationsbetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) ___

6. Prüfungsdatum:

28.08.2018

7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:

7.1 Name: **Nöthe** Vorname: **Martin**

7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)



8. Ausstellungsdatum:

07.09.2018

9. Stellv. Leiter der Zertifizierungsorganisation:

9.1 Name: **Dr. Hungerhoff** Vorname: **Johannes**

9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)



Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 25-21-18

 Name des Entsorgungsfachbetrieb: **ABSE Stys GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

 1.1 Bezeichnung des Standorts: **Bauschuttzubereitungsanlage**

 1.2 Straße **Im Karrenberg 36**

 1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **44329** Ort: **Dortmund**
2. Zertifizierte Tätigkeiten

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind. Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen. Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 **Sammeln** Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 2.1.1 nur deutschlandweit
 2.1.2 weltweit
- 2.2 **Befördern** Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 2.2.1 nur deutschlandweit
 2.2.2 weltweit
- 2.3 **Lagern** Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
 2.3.2 zwecks Beseitigung (nr. 2.5)
- 2.4 **Behandeln** Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: **E91397196**
 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.5)
- 2.5 **Verwerten** Kennnummer gem. § 28 NachweisV: _____
 vorbereitend abschließend
 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
 2.5.2 Recycling
 2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 **Beseitigen** Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 vorbereitend abschließend
- 2.7 **Handeln** Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 2.7.1 nur deutschlandweit
 2.7.2 weltweit
- 2.8 **Makeln** Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
 2.8.1 nur deutschlandweit
 2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)

Aufbereitung und Verwertung von mineralischen Materialien

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, und die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

 ja nein

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als

- 3.2.1 Annahmestelle 3.2.2 Rücknahmestelle
 3.2.3 Demontagebetrieb 3.2.4 Schredderanlage
 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010413	Abfälle aus Steinmetz- und –sägearbeiten ohne gef. Stoffe	
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug	
101314	Betonabfälle und Betonschlämme	
161102	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen ohne gef. Stoffe	
161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen (ohne AVV-Nr. 161103)	
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen (ohne AVV-Nr. 161105)	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus Beton, Fliesen, Ziegel und Keramik ohne gef. Stoffe	
170302	Bitumengemische (außer EAK-Nr. 170301)	
170504	Boden und Steine (außer 170503)	
170506	Baggergut ohne gef. Stoffe	
170508	Gleisschotter (außer 170507)	
170802	Baustoffe auf Gipsbasis (außer 170801)	
170904	Gemisch aus Bau- und Abbruchabfällen ohne gef. Stoffe	
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden (außer 191301)	